

**Dienstag**  
**14.**  
**August**

227. Tag des Jahres  
139 Tage bis Jahresende  
Kalenderwoche 33

☀️ 06:08 Uhr 20:51 Uhr ☀️  
🌙 02:38 Uhr 18:45 Uhr 🌙

Neumond erstes Viertel Vollmond letztes Viertel

17.08. 24.08. 31.08. 08.09.

## Was, wann, wo Stadt Werther

**Freibad:** Öffnungszeiten zu erfragen unter Info-Hotline 63 75.  
**Rathaus:** 7.15 bis 16.30 Uhr.

## Büchereien

**Stadtbibliothek:** 10 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr geöffnet.

## Vereine und Verbände

**Familienzentrum Famos:** 14 bis 15 Uhr offene Sprechstunde mit Beate Bopp; 15 bis 16 Uhr Vermittlung von Tageseltern.

**AWO-Ortsverein:** 15 bis 16.30 Uhr offenes Singen; 15 bis 17.30 Uhr Kleiderstube am Böckstiegelplatz geöffnet.

**Landfrauen-Ortsverband:** 19 Uhr Treffen bei Familie Speckmann, Osnungstraße 28, zum Heigl am Aschelohr Berg.

**Stadtverband:** 18 Uhr Leichtathletik (Sportabzeichen) am Sportplatz Meyerfeld.

## Kirchengemeinden

**Haus Tiefenstraße:** 15 Uhr Dienstagsforum; Lichtbildvortrag von Bernhard Pisarsky über »Das Allgäu«; 18 Uhr Sport ab 50.

## Notdienste

### Apotheken

Lorbeer-Apotheke in Bielefeld, Siechenmarschstraße 32, ☎ 05 21/12 25 41, Bären-Apotheke in Versmold, Ravensberger Straße 18, ☎ 0 54 23/66 67 und auch Apotheke am Rathaus in Hiddenhäusen, Am Rathausplatz 14, ☎ 0 52 21/6 59 11.

### Ärztlicher Notfalldienst

☎ 01 80 / 50 44 100 (14ct/min aus dem dt. Festnetz od. 42ct/min mobil).

### Beratung

**Sozialpsychiatrischer Dienst Kreis Gütersloh:** Beratung bei akuter und chronischer psychischer Erkrankung, Suchterkrankung sowie in Krisensituationen 8 bis 15 Uhr ☎ 0 52 41/85 17 18.

## Einer geht durch die Stadt

... und blickt beim Bäcker einem Mann in die Augen, dessen Brille sehr schief auf der Nase sitzt. Das Gestell sollte er mal richten lassen. Nicht dass der Durchblick noch verloren geht, meint EINER

## So erreichen Sie Ihre Zeitung

**Abonnentenservice**  
Telefon 0 52 01 / 81 11 40  
Fax 0 52 01 / 81 11 55  
vertrieb@westfalen-blatt.de

**Anzeigenannahme**  
Telefon 0 52 01 / 81 11 10  
Fax 0 52 01 / 81 11 55  
anzeigen-halle@westfalen-blatt.de

**Sekretariat Lokalredaktion**  
Ronchinplatz 3, 33790 Halle  
Ilona Wieroschewski 0 52 01 / 81 11 20  
Erika Gerling 0 52 01 / 81 11 20  
Fax 0 52 01 / 81 11 66  
sekretariat-halle@westfalen-blatt.de

**Lokalredaktion Werther**  
Marco Purkhart 0 52 01 / 81 11 25  
Fax 0 52 01 / 81 11 66  
werther@westfalen-blatt.de

**Lokalsport Halle**  
Ronchinplatz 3, 33790 Halle  
Gunnar Feicht 0 52 01 / 81 11 27  
Stephan Arend 0 52 01 / 81 11 26  
Fax 0 52 01 / 81 11 66  
sport-halle@westfalen-blatt.de

@ www.westfalen-blatt.de

# Olaf Walkenhorst rupft den Adler

Neuer Wertheraner Bierkönig – Erstmals seit zehn Jahren haben die Schützen auch wieder eine Kronprinzessin

■ Von Xenia Epp

Werther (WB). Zehn Jahre hat es im Schützenverein Werther keinen Anwärter auf die Würde des Kronprinzen gegeben. Nach nur zehn Schuss hat Kristina Brinkkötter die Krone des Bierkönigsadlers am Samstagabend beim kleinen Schützenfest heruntergeholt.

»Ich freue mich riesig«, sagte die neue Kronprinzessin nach dem Fall der Insignie. Denn schließlich war die 23-Jährige nicht die Einzige, die es auf den Titel abgesehen

hatte. Die Tochter des scheidenden Bierkönigs Reinhard Brinkkötter setzte sich mit Erfolg gegen ihre Mitbewerber Markus Voss, Tanja Sparrenborg, Olaf Walkenhorst und Kevin Kowitzke durch.

Ihr Prinz ist Jonas Möller (23) aus Bielefeld. Der letzte Kronprinz war Norbert Hink. Aber warum hat es so lange gedauert, bis wieder ein Kronprinz gefunden wurde? »Es gab in den letzten Jahren nicht genügend Anwärter in der Altersklasse 18 bis 40 Jahre«, erzählte die frisch

gekrönte Prinzessin Kristina Brinkkötter.

Beim lockeren »Jux-Schießen« darf am Ende jeder nochmal ran ans Gewehr. Bevor überhaupt auf die Krone geschossen wurde, war das Zepter dran. Dieses holte Tanja Sparrenborg um 18.10 Uhr herunter. Nur vier Minuten später fiel die Krone. Christa Barz sicherte sich um 18.36 Uhr den Apfel.

Olaf Walkenhorst schoss scharf auf den Rumpf und war um 19.11 Uhr erfolgreich. Neben ihm wollten auch Wolfgang und Gabi Westerheide, Dieter Wagenführ sowie Ulrike und Ralf Biermann die Bierkönigswürde erhalten, waren jedoch knapp gescheitert. Aber im Schützenverein Werther nehmen es die Mitglieder sportlich und feierten ihren neuen Bierkönig zu den Klängen des Musikzuges Wiltmann.

Wie der scheidende Bierkönig hat sich auch Olaf Walkenhorst eine Sprudelkönigin erwählt. Nina Welpinghus begleitet ihren Partner nun bei öffentlichen Veranstaltungen. Noch bis vor vier Wochen waren die beiden das Bierkönigspaar in der Schützengesellschaft Halle. Olaf Walkenhorst ist seit drei Jahren Mitglied im Schützenverein Werther und hatte bisher keinen Posten.

Bevor die Proklamation und der Austausch der Insignien begann, gab es eine 20-minütige Polonaise auf dem angrenzenden Sportplatz Meyerfeld. Die Idee dazu hatte Reinhard Brinkkötter. Dieses Spektakel gab es noch nie im Schützenverein Werther. Brinkkötter hatte als scheidender Bierkönig vor Beginn des Schießens die Mitglieder zu einem Umtrunk in seiner Residenz in Halle eingeladen. Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Jürgen von Morsey-Picard ging es am Nachmittag für die gesamte Gesellschaft mit Planwagen vom Wertheraner Schützenplatz aus über den Berg in die Lindenstadt.

Der erste Vorsitzende setzte insgesamt sechs Trecker ein, um die prächtig gelaunten Gäste zum Ziel zu bringen. Das Königspaar Klauudia von Morsey-Picard und Her-



Zielsicher: Olaf Walkenhorst hat sich gegen fünf Mitbewerber durchgesetzt. Er sicherte sich die Würde des Bierkönigs. Zu seiner Sprudelkönigin wählte er Nina Welpinghus. Fotos: Xenia Epp

bert Barz sowie Reinhard Brinkkötter und seine scheidende Sprudelkönigin Annette Brinkkötter führen mit einem Trecker-Oldtimer samt geschmückter Kippkarre vor.

Nach dem Bierkönigsschießen und der Proklamation gaben

Oberst Ralf Biermann und Schießhauptmann Ricardo Schlothage den Schießstand für ein lockeres »Jux-Schießen« frei. Hier schossen auch Nicht-Mitglieder auf eine hölzerne Blume, Wurst sowie Kaffeekanne. Zu gewinnen gab es Präsentkörbe.



Kristina Brinkkötter und Jonas Möller sind das Kronprinzenpaar des Schützenvereins Werther. Zehn Jahre gab es keinen Kronprinzen.



Das scheidende Bierkönigspaar Reinhard und Annette Brinkkötter führte eine Polonaise über den Sportplatz Meyerfeld an.

## Schwimmen für Sportabzeichen

Werther (WB). Der Stadtverband weist darauf hin, dass es nur noch wenige Schwimmtermine im Freibad für den Erwerb des Sportabzeichens gibt. Diese sind Sonntag, 26. August, von 10 bis 11 Uhr sowie Mittwoch, 15. und 29. August, jeweils von 19.30 bis 20.30 Uhr.

## Bilder aus dem Allgäu

Werther (WB). Einen Lichtbildvortrag über »Das Allgäu« hält Bernhard Pisarsky heute um 15 Uhr im Haus Tiefenstraße. Bilder und Geschichten der schönen bayerischen Region erwarten die Besucher in der Seniorenbegegnungsstätte. Die Teilnahme ist kostenlos.

## EGW bietet Afrika-Reise für alle an

Werther (WB). Das Evangelische Gymnasium lädt zu einer Afrika-Reise nach Tansania und Uganda vom 15 bis 26. Oktober ein. Das Angebot richtet sich nicht nur an Schüler und Lehrer, sondern an alle Interessierten. Anmelde-schluss ist Donnerstag, 16. August.

Anlass der Reise ist die neue Partnerschaft mit einer Schule in

Bukoba in Tansania. Die Gruppe erwarten zahlreiche Stationen, unter anderem der Viktoriasee, der Lake Mburo National Park und eine Safari. Weitere Informationen zum Programm und den Aufenthaltsorten sind auf der Internetseite des Gymnasiums nachzulesen. Dort finden sich auch ausführliche Informationen zur Anmeldung.

Der Reisepreis beträgt 1450 Euro pro Person. Abfahrt ist am 15. Oktober frühmorgens mit der Bahn von Bielefeld aus. Nach Afrika geht der Flug von Düsseldorf aus über Istanbul. Auskünfte erteilt Lehrer Frithjof Meißner unter ☎ 01 72/9 59 19 68.

@ www.egwerther.de

# Genuss im Garten

Beim Sommerfest in Wietes Wirtshaus geht es mediterran zu

Werther (cj). Ein Erlebnis für die Sinne haben Jochen Wiete und seine Frau Dorota ihren Gästen am Samstag beim Sommerfest in Wietes Wirtshaus geboten. Gäste jeden Alters kamen zu dem inzwischen schon traditionellen Event, um im Biergarten bei mediterranen Speisen, sommerlichen Cocktails und Live-Musik zu genießen. Seit 38 Jahren wird das Wirtshaus

an der Theenhausener Straße von Familie Wiete geführt. Doch erst seitdem Jochen und Dorota die Zügel in die Hand genommen haben, steht in jedem Jahr das Sommerfest auf dem Programm.

Mitten im grünen Garten der Wietes, geschmückt mit Lichterketten und Blumen, standen zahlreiche Sitzmöglichkeiten für die Besucher bereit. In einer Ecke des

Gartens wurden Speisen zubereitet. Von Saté vom Huhn in Erdnussauce und Schweinefleischspießen bis hin zu Bratwurst war für jeden etwas dabei.

Am Cocktailstand bereiteten Anna und Martin Schultz sommerliche Getränke wie Caipirinha zu. Besonders beliebt war das Trendgetränk »Hugo«, das Prosecco, Holunderblütensirup, Limette, Minze und Eis miteinander verbindet. Die Freundinnen Ruth Fischer und Marlies Menkhoff aus Werther sind seit Jahren Gäste des Sommerfestes. »Das Wetter ist einfach perfekt für das Fest«, sagte Ruth Fischer mit einem Lächeln, während sie sich »Hugo« schmecken ließ.

Für die musikalische Begleitung während des Essens sorgte die Band »Los Elegantos« aus Melle, die zum zweiten Mal zu Gast beim Sommerfest war. Mit Kontrabass und Djängogitarre spielte die vierköpfige Band eine Mischung aus Swing, Jazz-Standards und Chansons, die für gute Stimmung unter den Gästen sorgte. Ab 23 Uhr übernahm ein DJ das musikalische Ruder und es wurde gefeiert bis in die Nachtstunden hinein.

»Wir sind sehr zufrieden mit dem heutigen Abend. Das Sommerfest ist bei passendem Wetter immer ein Höhepunkt des Jahres«, sagte Jochen Wiete.



Spaß an der Coaktailbar (von links): Marlies Menkhoff, Anna und Martin Schultz sowie Ruth Fischer lassen's sich schmecken. Foto: Joswig

## Brautpaar der Woche



Unter dem Motto »Love Vegas« haben sich Emma Worley (30) und Matthias Adamsky (32) am Samstag an der Werburg in Spenge das Ja-Wort gegeben. Seit mehr als 13 Jahren sind die Beiden schon ein Paar, kennen gelernt haben sie sich während ihrer Schulzeit. Die Geschäftsführungsassistentin und der Ländereferent, die beide ursprünglich aus Werther kommen, waren damals auf einer Tanzparty in ihrer Tanzschule. Sie fanden einander prompt sympathisch. Nur wenig später wurden sie ein Paar, im Sommer 2011 folgte die Verlobung in Las Vegas. Eben deshalb feierte das Paar, das sich für die Zukunft wünscht »dass alles so bleibt, wie es ist« auch ganz amerikanisch und unter freiem Himmel. Foto: Tismer